

EINWOHNERGEMEINDE MURI

**AUFGABEN- UND FINANZPLANUNG**

**2023 - 2032**

# **Bericht zur Aufgaben- und Finanzplanung 2023 – 2032**

Sehr geehrte Damen und Herren

Der Gemeinderat Muri unterbreitet Ihnen den Bericht zur Aufgaben- und Finanzplanung 2023 – 2032 zur Kenntnisnahme.

Muri, den 17. Oktober 2022

## **Namens des Gemeinderates**

Der Gemeindepräsident:

**Hans-Peter Budmiger**

Der Gemeindeschreiber:

**Severin Bättig**

## INHALTSVERZEICHNIS

1.	Ausgangslage	4
2.	Investitionsprogramme	6
3.	Plan-Erfolgsrechnung	14
4.	Übersicht Aufgaben- und Finanzplanung 2022 – 2032	16
5.	Kennzahlen und Grafiken	18
6.	Abwasserbeseitigung (Spezialfinanzierung)	21
7.	Abfallwirtschaft (Spezialfinanzierung)	24

# AUSGANGSLAGE

## Allgemein

Die vorliegende Planung wurde im Zusammenhang mit dem Budget 2023 erarbeitet und ist nach der Vorlage der Gemeindeabteilung und der Rechnungslegung HRM2 aufgebaut.

## Gesetzliche Grundlagen

Gemäss § 116 Abs. 1 der Kantonsverfassung ist der Finanzhaushalt sparsam, wirtschaftlich, konjunkturgerecht und auf die Dauer ausgeglichen zu führen.

Im Gemeindegesetz (§ 86a) wird vorgeschrieben, dass der Gemeinderat eine Aufgaben- und Finanzplanung für mindestens vier Jahre zu erstellen und diese jährlich zu aktualisieren hat. Die Aufgaben- und Finanzplanung ist öffentlich zugänglich. Weiter wird in § 88g GG festgehalten, dass das kumulierte Ergebnis der Erfolgsrechnung mittelfristig ausgeglichen sein soll.

## Ziel und Zweck

Die Aufgaben- und Finanzplanung ist zugleich Planungs- und Führungsinstrument der Exekutive sowie Informationsmittel für die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger. Sie soll für die Gemeinde eine Zielsetzung festlegen, wobei finanzielle und nichtfinanzielle Aspekte zu berücksichtigen sind.

Folgende Elemente müssen gemäss § 7 der Finanzverordnung darin enthalten sein:

- den Planaufwand und –ertrag für die Aufgabengebiete der Gemeinde,
- die Planinvestitionsausgaben und –einnahmen für die Aufgabengebiete der Gemeinde,
- die Schätzung des Finanzierungsbedarfs,
- die Finanzierungsmöglichkeiten,
- die Entwicklung der Kennzahlen der Nettoschuld I je Einwohner, des Eigenkapitaldeckungsgrads und des Selbstfinanzierungsgrads.

Die Aufgaben- und Finanzplanung soll aufzeigen, dass ein mittelfristig ausgeglichener Finanzhaushalt möglich ist. Ausgeglichen ist ein Finanzhaushalt dann, wenn das kumulierte Ergebnis der Erfolgsrechnung innert einer Zeitspanne von 4 – 7 Jahren ausgeglichen ist.

## Grundlagen

Die vorliegende Aufgaben- und Finanzplanung basiert auf:

- der Vision, Leitbild und Legislaturplanung 2022 – 2025 der Gemeinde,
- dem Massnahmenplan 2022 – 2025,
- dem genehmigten Budget 2022 mit Erwartungsrechnung,
- der genehmigten Jahresrechnung 2021,
- dem vom Gemeinderat verabschiedeten Budget 2023.

## Rahmenbedingungen

Einerseits durch die Anpassungen von übergeordneten Gesetzen (Bundes- und Kantons-ebene), welche einen erheblichen Einfluss auf die Gemeindefinanzen haben können, und die konjunkturellen Schwankungen andererseits ändern sich die Rahmenbedingungen laufend. Weiter wirken sich die Zentrumslasten, welche die Gemeinde Muri zu tragen hat, spürbar auf den Finanzhaushalt aus.

Der Gemeinderat steht im Spannungsfeld zwischen einem guten Leistungsangebot, einer möglichst tiefen Steuerbelastung sowie einem ausgeglichenen Finanzhaushalt.

## Finanzkennzahlen (per 31. Dezember 2021)

Die folgenden Finanzkennzahlen (§ 26 FiV) dienen zur Beurteilung der Verschuldung, Finanzierung und Leistungsfähigkeit:

Nettoschuld I pro Einwohner Muri: - CHF 2'373.19  
*Die Nettoschuld pro Einwohner wird als Gradmesser für die Verschuldung verwendet. Eine Pro-Kopf-Verschuldung bis CHF 2'500 wird in der Regel als nicht problematisch beurteilt. Die Kennzahl für sich allein hat beschränkte Aussagekraft. Bei der Beurteilung der Tragbarkeit einer höheren Verschuldung ist die Finanzkraft zu berücksichtigen (siehe Nettoverschuldungsquotient) sowie auch der Zustand der kommunalen Infrastruktur.*

Nettoverschuldungsquotient Muri: - 77.17 %  
*Zeigt, welcher Anteil vom Fiskalertrag/Finanzausgleich erforderlich wäre, um die Nettoschuld abzutragen. Ein Nettoverschuldungsquotient von unter 100 % weist auf eine kurze Bindungsdauer hin. Der Quotient sollte nicht über 150 % betragen.*

Zinsbelastungsanteil Muri: 0.32 %  
*Zeigt, welcher Anteil des laufenden Ertrages durch den Nettozinsaufwand gebunden ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum. Ein Wert bis 4 % ist gut, der Anteil sollte nicht über 9 % betragen.*

Selbstfinanzierungsanteil Muri: 22.46 %  
*Zeigt die Finanzkraft und den finanziellen Spielraum einer Gemeinde. Er gibt an, welcher Anteil des Ertrags zur Finanzierung der Investitionen oder zum Abbau von Schulden aufgewendet werden kann (finanzielle Leistungsfähigkeit). Ein Selbstfinanzierungsanteil von über 20 % weist auf ein hohes Investitions-/Amortisationspotenzial hin. Der Anteil sollte nicht unter 10 % betragen.*

Selbstfinanzierungsgrad Muri: 1'029.40 %  
*Zeigt, welcher Anteil der Nettoinvestitionen aus eigenen Mitteln finanziert werden kann. Ein Selbstfinanzierungsgrad von über 100 % weist auf eine hohe Eigenfinanzierung hin. Der Anteil sollte nicht unter 50 % betragen. Jährliche Schwankungen sind nicht ungewöhnlich, langfristig sollte ein Selbstfinanzierungsgrad von 100 % angestrebt werden.*

Kapitaldienstanteil Muri: 5.92 %  
*Zeigt, wie stark der laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen (Kapitaldienst) belastet ist. Ein hoher Anteil weist auf einen enger werdenden finanziellen Spielraum hin. Ein Wert bis 5 % ist gut, der Anteil sollte nicht über 15 % betragen.*

# INVESTITIONSPROGRAMME

## Verwaltungsvermögen

Im Verwaltungsvermögen werden alle Vermögenswerte dargestellt, die unmittelbar der öffentlichen Aufgabenerfüllung dienen. Dies bedeutet, dass die einzelnen Werte immer in direktem Zusammenhang mit einer Gemeindeaufgabe stehen. Verwaltungsvermögen kann nicht veräussert werden, solange es einer durch die Gemeinde zu erfüllende Aufgabe dient. Es hat somit einen Nutzwert. Verzichtet die Gemeinde auf die Weiterführung der Aufgabe, muss sie das damit zusammenhängende Verwaltungsvermögen ins Finanzvermögen übertragen. Vermögenswerte im Verwaltungsvermögen werden bilanziert, wenn sie einen mehrjährigen öffentlichen Nutzen aufweisen (§ 91b Abs. 2 GG).

Das Investitionsvolumen 2023 – 2032 beträgt rund CHF 72,3 Mio. Davon sind laufende bzw. beschlossene Projekte in der Höhe von CHF 2,2 Mio. Die an der Wintergemeindeversammlung vom 24. November 2022 beantragten Projekte betragen netto CHF 7,3 Mio. (inkl. Budgetkredite).

Die Kapitalfolgekosten (Abschreibungsanteil mit der entsprechenden Nutzungsdauer), die Betriebsfolgekosten sowie die Personalfolgekosten sind in der Planerfolgsrechnung berücksichtigt.

Die Investitionen der Jahre 2023 sowie 2024 können als sehr genau eingestuft werden. Die rollende Planung wird in den Folgejahren sicher noch diverse Anpassungen erfahren und somit eine gewisse Ungenauigkeit aufweisen. Der Gemeinderat ist sich dessen bewusst.

## Finanzvermögen

Das Finanzvermögen umfasst jene Vermögenswerte, die ohne Beeinträchtigung der öffentlichen Aufgabenerfüllung jederzeit veräussert werden können (§ 84a GG). Es handelt sich dabei um Vermögensanlagen. Grundsätzlich dürfen solche Anlagen den Finanzhaushalt nicht belasten, sondern sollen einen Ertrag abwerfen. Vermögenswerte im Finanzvermögen werden bilanziert, wenn sie einen künftigen wirtschaftlichen Nutzen erbringen (§ 91b Abs. 1 GG).

Weil der Ausgang der neuen Planungsverfahren im Bahnhofareal noch nicht bekannt ist, wird mit dem bisher eingestellten Betrag für eine Veräusserung der dortigen gemeindeeigenen Liegenschaften für Ende 2026 geplant. Baulanderschliessungen sind in den nächsten 10 Jahren keine vorgesehen.

**INVESTITIONSPROGRAMM VERWALTUNGSVERMÖGEN** (in CHF 1'000) Einwohnergemeinde Muri

Nr.	Objekt	Code			Brutto	bis 2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	später
		Priorität	Änderung	Bearbeitung													
<b>A</b>	<b>laufende / beschlossene Projekte</b>																
<b>B</b>	<b>Projekte mit Priorität</b>																
<b>C</b>	<b>offene Projekte ohne Priorität</b>																
<b>0</b>	<b>ALLGEMEINE VERWALTUNG</b>																
<b>0220</b>	<b>ALLGEMEINE DIENSTE, ÜBRIGES</b>																
	z.Z. keine Investitionsvorhaben																
<b>0223</b>	<b>INFORMATIONSD- UND KOMMUNIKATIONSTECHNOLOGIE (IKT)</b>																
	z.Z. keine Investitionsvorhaben																
<b>0290</b>	<b>VERWALTUNGSLIEGENSCHAFTEN, ÜBRIGES</b>																
	<b>Klosterjubiläum 2027</b>																
	Fenster und Fassaden (inkl. SH Kloster und Festsaal)	B	=	4	1'490			1'490									
	Haustechnik und Innensanierung (inkl. SH Kloster und Festsaal)	B	=	4	4'320			4'320									
	Liftnanlage Quertrakt Singisenflügel (Anteil)	B	=	4	130			130									
	<b>Verwaltung Kloster</b>																
	Nutzungskonzept	B	=	4	300		300										
	<b>neues Verwaltungsgebäude</b>																
	Neubau Verwaltungsgebäude, Wettbewerb	B	=	4	300				300								
	Neubau Verwaltungsgebäude, Projektierung	B	=	4	300					300							
	Neubau Verwaltungsgebäude, Bau	B	=	4	16'000						5'000	7'000	4'000				
	Neubau Verwaltungsgebäude, Möblierung	B	=	4	500								500				
<b>0291</b>	<b>ZENTRUM IM ROOS</b>																
	Machbarkeit und zukünftige Nutzung	B	>	4	250		250										
	Realisierung	B	=	5	0			0	0								
	Sanierung / Ersatz Salzsilo	C	=	5	120							120					

Nr.	Objekt	Code	Brutto	bis 2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	später
0292	MURI13														
	Totalsanierung	B + 4	2'000							2'000					
1	<b>OEFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG</b>														
1116	<b>REGIONALPOLIZEI</b>														
	z.Z. keine Investitionsvorhaben														
1506	<b>STÜTZPUNKTFEUERWEHR MURI+ (inkl. Gebäude)</b>														
	Ersatz Einsatzleitfahrzeug	C = 4	130			130									
	Beitrag AGV, 80%	C = 4	-104			-104									
	Ersatz TLF, Jg. 2006	C = 4	550					550							
	Beitrag AGV, 35%	C = 4	-193					-193							
	Ersatz Personentransportfahrzeug	C = 4	120							120					
	Beitrag AGV, 80%	C = 4	-96							-96					
	Ersatz Pikettfahrzeug SPF, Jg. 2004	C = 4	470								470				
	Beitrag AGV, 80%	C = 4	-376								-376				
2	<b>BILDUNG</b>														
2170	<b>SCHULLIEGENSCHAFTEN</b>														
	SH Planung Sanierung	B = 4	95					25	70						
	SH Kreisbezirksschule; Fassaden / Innenausbau (Anteil rund 36%)	B = 4	2'023								2'023				
	SH Kreisbezirksschule; Provisorium (während Bauphase, Anteil rund 36%)	B = 5	0								0				
	MZH; Fassaden (Anteil rund 36%)	B = 4	134								134				
2171	<b>KINDERGARTEN WEY</b>														
	Haustechnik und Fassade	C = 5	110							110					
2172	<b>KINDERGARTEN DORF</b>														
	Sanierung	B > 4	580			580									



Nr.	Objekt	Code	Brutto	bis 2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	später
<b>2173</b>	<b>KINDERGARTEN RÖSSLIMATT</b>														
	z.Z. keine Investitionsvorhaben														
<b>2175</b>	<b>SCHULANLAGE BADWEIHER</b>														
	Planungsbedarf nach Schulraumplanung (Badweiher I)	B = 5	0			0									
	Provisorium während Bauphase (Badweiher I)	B = 5	0							0					
	Gesamtsanierung (Badweiher I)	B = 4	1'200							1'200					
	Dach, Fenster, Fassade, Sonnenschutz (Badweiher I)	B = 5	0							0					
<b>2176</b>	<b>SCHULANLAGE KLOSTER</b>														
	z.Z. keine Investitionsvorhaben														
<b>2177</b>	<b>SCHULANLAGE BACHMATTEN</b>														
	Sereal; Planung Sanierung	B = 4	260					50	210						
	Sereal; Fassaden / Innenausbau	B = 4	2'642								2'642				
	Sereal; Provisorium (während Bauphase)	B = 5	0								0				
	MZH; Fassaden (Anteil 50%)	B = 4	373									373			
<b>2178</b>	<b>SCHULANLAGE RÖSSLIMATT</b>														
	Gesamtsanierung (Rösslimatt I)	B > 4	2'000			2'000									
<b>2179</b>	<b>ERWEITERUNG SCHULRAUM</b>														
	Neubau Kindergarten Planungsverfahren	B = 4	150						50	100					
	Primarschulhaus Dorf, Planungsverfahren	B = 4	300						50	250					
	Primarschulhaus Dorf, Projektierung und Bau	B = 4	8'750								3'000	4'000	1'750		
<b>3</b>	<b>KULTUR, SPORT UND FREIZEIT</b>														
<b>3291</b>	<b>FESTSAAL / DACTHEATER</b>														
	z.Z. keine Investitionsvorhaben														

Nr.	Objekt	Code	Brutto	bis 2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	später
<b>3410</b>	<b>SPORT</b>														
	Sportstättenplanung Bachmatten	B = 4	200		200										
	Neubau provisorische Trainingshalle	B + 2	3'150		3'150										
	Beitrag Sport Toto	B + 2	-200		-200										
	Dreifachturnhalle Bachmatten, Projekt	C > 4	500												500
	Dreifachturnhalle Bachmatten	C > 4	10'000												10'000
<b>3411</b>	<b>SCHWIMMBAD</b>														
	Projektierung Schwimmbad	A > 1	300	200	100										
	Gesamtsanierung Schwimmbad	B = 4	8'880			130	750	4'000	4'000						
<b>3412</b>	<b>SPORTANLAGE BRÜHL</b>														
	Kunstrasenplatz Feld 1	A = 1	2'100	2'100											
	Beitrag Sport Toto	A > 1	-250		-250										
<b>4</b>	<b>GESUNDHEIT</b>														
<b>4900</b>	<b>GESUNDHEITSWESEN, ÜBRIGES</b>														
	Interprofessionelle Hausarztpraxis Muri Plus, Beteiligung	B + 2	100		100										
	Interprofessionelle Hausarztpraxis Muri Plus, Darlehen	B + 2	150		150										
<b>6</b>	<b>VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG</b>														
<b>6130</b>	<b>KANTONSSTRASSEN, ÜBRIGE</b>														
	Belagsanierung Kreisel Zentrum	A > 1	400	270	130										
	Sanierung Zürcherstrasse, Bau	A = 1	3'589	3'589											
	Sanierung Luzernerstrasse, Projektierung	A > 1	480	320	160										
	Sanierung Luzernerstrasse (Industrie), Ausführungsplanung und Bau	A > 1	259			200	59								
	Sanierung Luzernerstrasse, Ausführungsplanung und Bau	B > 2	3'800		70	1'050	1'050	1'050	580						
	Ersatzneubau Unterführung K 261 Zürcherstrasse, Projekt	A > 1	455	80	95	80	80	80	40						
	Ersatzneubau Unterführung K 261 Zürcherstrasse, Bau	B > 3	1'740				540	660	540						
	Sanierung Zürcherstrasse K 261, IO/AO	B + 3	140	17	18	35	35	35							

Nr.	Objekt	Code			Brutto	bis 2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	später
	Umbau Bushaltestelle Bachmatten	A	+	1	90	8	82										
	Totalsanierung Kreisler Zentrum	C	<	5	0										0		
	Sanierung Aarauerstrasse	C	<	5	0										0		
<b>6150</b>	<b>GEMEINDESTRASSEN</b>																
	Rad- und Fusswegverbindung Bahnhof - Grindelstrasse; TP Mürlefeld + TP Radwegbrücke (Vorprojekt) + TP LUWA	A	>	1	1'030	330	400	250	50								
	Ersatzneubau Unterführung K 261 Zürcherstrasse; TP Radwegbrücke, Projekt	A	+	1	200	20	50	50	50	30							
	Ersatzneubau Unterführung K 261 Zürcherstrasse; TP Radwegbrücke, Realisierung	B	+	3	740					240	500						
	Ersatz Quecksilberdampfleuchten	A	>	1	480	300	180										
	Sanierung Singisenstrasse	B	+	0	206		206										
	Sanierung Maiholzstrasse	B	>	4	1'100		50	300	600	150							
	Sanierung Bach- und Dorfstrasse	B	=	4	1'700			340	680	680							
	Sanierung Kirchbühlstrasse	B	>	4	350						350						
	Sanierung Brücke Singisenstrasse	C	=	5	0			0									
	Sanierung Brücke Vorderweystrasse	C	=	5	0						0						
	PU Eggstrasse	B	<	5	0					0							
	Sanierung Aettenbergstrasse	C	<	5	450			450									
	Sanierung Spitalstrasse	C	<	5	1'700							500	600	600			
	Sanierung Grindelstrasse	C	=	5	0											0	
<b>6151</b>	<b>PARKHAUS / PARKPLÄTZE</b>																
	Parkplatz Bachmatten	B	=	3	500				500								
	Entnahme aus Parkraumfonds	B	=	3	-200				-200								
<b>7</b>	<b>UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG</b>																
<b>7410</b>	<b>GEWÄSSERVERBAUUNGEN</b>																
	Hochwasserschutzmassnahme Bachumlegung Chräbsbach (Sentenhof)	C	=	4	180		180										
	Beiträge Kanton und Boswil	C	=	4	-90		-90										

Nr.	Objekt	Code		Brutto	bis 2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	später	
	Renaturierung Bünz (Tennisplatz - Klosterfeld)	B	>	4	150			150									
	Beiträge an Renaturierung	B	>	4	-30			-30									
	Renaturierung Bünz (Tennisplatz - Luzernerstrasse)	C	<	5	0				0								
	Beiträge an Renaturierung	C	<	5	0				0								
	Werterhaltungskonzept Bachleitungen /	C	=	5	0											0	
<b>7690</b>	<b>ÜBRIGE BEKÄMPFUNG VON UMWELTVERSCHMUTZUNG</b>																
	z.Z. keine Investitionsvorhaben																
<b>7710</b>	<b>FRIEDHOF UND BESTATTUNG</b>																
	z.Z. keine Investitionsvorhaben																
<b>7900</b>	<b>RAUMORDNUNG</b>																
	Entwicklung Zentrum Bahnhof	A	>	1	620	320	200	100									
	Erschliessung Brühl Erschliessungsplan	B	=	3	130		30	100									
	Teiländerung BNO/ZO-Plan Brühl	B	=	5	150		100	50									
	Teiländerung BNO/ZO-Plan	B	=	3	120			120									
<b>8</b>	<b>VOLKSWIRTSCHAFT</b>																
<b>8120</b>	<b>STRUKTURVERBESSERUNGEN</b>																
	Meliorationsprogramm	C	=	5	0											0	
<b>9</b>	<b>FINANZEN UND STEUERN</b>																
<b>9901</b>	<b>WERKDIENTST</b>																
6151	Ersatz Kommunaltraktor	B	=	0	110		110										
	<b>Nettoinvestitionen</b>				<b>90'308</b>	<b>7'554</b>	<b>5'131</b>	<b>5'591</b>	<b>10'184</b>	<b>7'958</b>	<b>7'020</b>	<b>9'034</b>	<b>15'886</b>	<b>9'100</b>	<b>2'350</b>	<b>0</b>	<b>10'500</b>

**INVESTITIONSPROGRAMM FINANZVERMÖGEN** (in CHF 1'000) Einwohnergemeinde Muri

Nr.	Objekt	Code	Brutto	bis 2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	später
9630	<b>LIEGENSCHAFTEN DES FINANZVERMÖGENS</b>														
	Ammann-Haus, Parz. 564 (1'221 m <sup>2</sup> )	3	-1'465					-1'465							
	Villa Wild, Parz. 2028 (3'111 m <sup>2</sup> )	3	-3'733					-3'733							
	Wipf Liegenschaft, Parz. 1933 (1'015 m <sup>2</sup> )	3	-1'218					-1'218							
	Bizzotto Liegenschaft, Parz. 1934 (708 m <sup>2</sup> )	3	-940					-940							
	Brüel, Parz. 4105 (1'271 m <sup>2</sup> )	3	-1'525					-1'525							
	Platz Langdorf, Parz. 1447 (1'966 m <sup>2</sup> )	4	0												0
	Wiese Mürlefeld, Parz. 2971 (ca. 6'000 m <sup>2</sup> )	4	-3'300												-3'300
	Seilerei Schärer, Parz. 2504 (4'042 m <sup>2</sup> )	4	-1'819												-1'819
	Schärer Liegenschaft, Parz. 471 (1'372 m <sup>2</sup> )	4	-1'500												-1'500
	Wiliweg, Parz. 576 (ca. 2'500 m <sup>2</sup> )	4	-1'500												-1'500
	<b>BAULANDERSCHLIESSUNGEN</b>														
	z.Z. keine Investitionsvorhaben														
	<b>LANDHANDEL</b>														
	z.Z. keine Landverkäufe														
	<b>Nettoinvestitionen</b>		<b>-17'001</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-8'882</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-8'119</b>

## **PLAN-ERFOLGSRECHNUNG**

### **Betrieblicher Aufwand**

Die Aufwändungen sind im Budget 2022 und Budget 2023 detailliert dargestellt. Die kommenden Planjahre basieren auf Annahmen, moderaten Zuwachsraten und sich abzeichnenden Änderungen mit finanziellen Auswirkungen.

Bei den einzelnen Aufwandarten wurde, nebst den zu erwartenden zusätzlichen Kosten, mit einer Aufwandsteigerung zwischen 0.0 % bis 0.5 % gerechnet. Die Abschreibungen basieren auf dem Investitionsprogramm und den gesetzlich festgelegten Abschreibungsdauern je Anlagekategorie.

### **Betrieblicher Ertrag**

Bei den Einkommens- und Vermögenssteuern natürliche Personen wird mit einem jährlichen Zuwachs von 0.5 % gerechnet. Zudem wird von einem jährlichen Bevölkerungswachstum von 1.5 % ausgegangen. In den Jahren 2026, 2028 sowie 2029 wird von einer Steuerfusserhöhung von 2 Prozentpunkten ausgegangen. Die Steuerfusserhohungen sind an die Grossprojekte Badi Muri, Verwaltungsneubau sowie Erweiterung Schulraum gekoppelt.

Bei den Gewinn- und Kapitalsteuern juristische Personen wird ab 2024 eine Stagnierung erwartet.

### **Finanzierung**

Der in den kommenden Jahren anstehende Mittelbedarf kann nach wie vor zu tiefen Konditionen beschafft werden. Ein entsprechender Anstieg der Zinskonditionen ist berücksichtigt.

### **Operatives Ergebnis**

Über die Planjahre betrachtet wird ein positives operatives Ergebnis von CHF 3,8 Mio. erzielt.

### **Mittelfristiges Haushaltsgleichgewicht**

Wie bereits unter Ziel und Zweck erwähnt, muss mit der Aufgaben- und Finanzplanung die Einhaltung der mittelfristigen Ausgabendeckung nachgewiesen werden (§ 88g GG). Für das Budget 2023 bedeutet dies, dass das kumulierte operative Ergebnis für den Bemessungszeitraum von 2020 – 2026 mindestens ausgeglichen sein muss. Das mittelfristige Haushaltsgleichgewicht (mit Gesamtergebnis gerechnet) beträgt CHF 14,7 Mio. Die gesetzliche Vorgabe wird mit der vorliegenden Planung erfüllt.

# Plan-Erfolgsrechnung

		Budget		Prognose									
		2022	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032
Einwohnerzahl		8'509	8'509	8'636	8'766	8'897	9'031	9'166	9'304	9'443	9'585	9'729	9'875
Steuerfuss		102%	102%	102%	102%	102%	104%	104%	106%	108%	108%	108%	108%
<b>Betrieblicher Aufwand</b>		<b>35'574</b>	<b>36'036</b>	<b>37'438</b>	<b>37'298</b>	<b>37'595</b>	<b>38'174</b>	<b>38'503</b>	<b>38'932</b>	<b>39'141</b>	<b>39'727</b>	<b>40'534</b>	<b>40'814</b>
30	Personalaufwand	10'255	10'055	10'737	10'791	10'865	10'919	10'993	11'048	11'123	11'419	11'494	11'550
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	7'491	8'005	7'748	7'445	7'419	7'457	7'496	7'571	7'584	7'798	7'762	7'802
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen inkl. 366	2'302	2'296	2'458	2'611	2'725	3'077	3'156	3'318	3'301	3'237	3'865	3'908
35	Einlagen in Fonds	90	119	124	124	124	124	124	124	124	124	124	124
36	Transferaufwand ohne 366	15'437	15'562	16'370	16'327	16'462	16'597	16'734	16'871	17'009	17'149	17'289	17'430
	davon Finanzausgleichsabgaben	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Betrieblicher Ertrag</b>		<b>34'109</b>	<b>34'422</b>	<b>35'628</b>	<b>36'200</b>	<b>36'671</b>	<b>37'595</b>	<b>38'093</b>	<b>39'063</b>	<b>40'061</b>	<b>40'606</b>	<b>41'162</b>	<b>41'728</b>
40	Fiskalertrag	23'285	23'438	24'440	24'963	25'399	26'289	26'752	27'687	28'650	29'160	29'680	30'211
4000/1	Einkommens- und Vermögenssteuern natürliche Pers.	20'685	20'685	21'385	21'813	22'249	23'139	23'602	24'537	25'500	26'010	26'530	27'061
31	Abschreibungen Steuerforderungen	140	140	130	130	140	140	140	140	150	150	150	150
4002	Quellensteuern	500	500	600	600	600	600	600	600	600	600	600	600
4010	Gewinn- und Kapitalsteuern juristische Pers.	1'600	1'600	1'700	1'800	1'800	1'800	1'800	1'800	1'800	1'800	1'800	1'800
40	Sondersteuern und übriger Fiskalertrag	500	653	755	750	750	750	750	750	750	750	750	750
41	Regalien und Konzessionen	201	201	201	201	201	201	201	201	201	201	201	201
42	Entgelte	4'454	4'654	4'473	4'473	4'473	4'473	4'473	4'473	4'473	4'473	4'473	4'473
43	Verschiedene Erträge	85	99	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60
45	Entnahmen aus Fonds	62	64	62	62	62	62	62	62	62	62	62	62
46	Transferertrag	6'022	5'966	6'392	6'442	6'476	6'510	6'545	6'580	6'615	6'651	6'686	6'721
	davon Finanzausgleichsbeiträge	252	252	255	275	278	281	285	288	292	296	299	303
<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>		<b>-1'465</b>	<b>-1'614</b>	<b>-1'810</b>	<b>-1'098</b>	<b>-924</b>	<b>-579</b>	<b>-410</b>	<b>131</b>	<b>920</b>	<b>879</b>	<b>628</b>	<b>914</b>
34	Finanzaufwand	167	186	154	154	154	197	180	199	249	324	351	311
44	Finanzertrag	758	724	737	729	725	725	726	725	725	776	775	775
<b>Ergebnis aus Finanzierung</b>		<b>591</b>	<b>538</b>	<b>583</b>	<b>575</b>	<b>571</b>	<b>528</b>	<b>546</b>	<b>526</b>	<b>476</b>	<b>452</b>	<b>424</b>	<b>464</b>
<b>Operatives Ergebnis</b>		<b>-874</b>	<b>-1'076</b>	<b>-1'227</b>	<b>-523</b>	<b>-353</b>	<b>-51</b>	<b>136</b>	<b>657</b>	<b>1'396</b>	<b>1'331</b>	<b>1'052</b>	<b>1'378</b>
38/48	Ausserordentliches Ergebnis	1'141	1'141	1'061	981	901	821	740	660	580	500	419	339
3899	davon Abtragung Bilanzfehlbetrag	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Gesamtergebnis</b>		<b>267</b>	<b>65</b>	<b>-166</b>	<b>458</b>	<b>548</b>	<b>770</b>	<b>876</b>	<b>1'317</b>	<b>1'976</b>	<b>1'831</b>	<b>1'471</b>	<b>1'717</b>
<b>Mittelfristiges Haushaltsgleichgewicht 2023</b>													
mit operativem Ergebnis gerechnet				7'192									
mit Gesamtergebnis gerechnet				14'653									

# ÜBERSICHT AUFGABEN- UND FINANZPLANUNG 2022 – 2032

## Abschreibungen

Durch den geplanten Investitionsbedarf steigt der Abschreibungsaufwand in den nächsten Jahren stetig an und beträgt gegen Ende der Planperiode rund CHF 3,9 Mio.

## Mittelbedarf

In der Planperiode wird ein kumulierter Mittelbedarf von CHF 38,3 Mio. ausgewiesen. Unter Einbezug des mutmasslichen Ergebnisses 2022 führt dies dazu, dass die Nettoschuld von Minus CHF 19,9 Mio. (Stand 31.12.2021) auf CHF 26,8 Mio. (im Jahr 2030) ansteigt. Verkäufe im Finanzvermögen sowie der Finanzierungsbedarf der Spezialfinanzierungen sind darin bereits berücksichtigt. Am Ende der Planperiode liegt die Verschuldung bei rund CHF 1'900 pro Einwohner.

## Fazit

Die vorliegende Aufgaben- und Finanzplanung zeigt auf, dass sich die Gemeinde Muri kontinuierlich verschulden wird. Der Richtwert der Pro Kopf-Verschuldung von CHF 2'500 kann im Planjahr 2030 nicht eingehalten werden.

Ab dem Planjahr 2027 wird jährlich ein positives Operatives Ergebnis ausgewiesen. Auch die Selbstfinanzierung entwickelt sich positiv.

Der Gemeinderat ist sich sehr wohl bewusst, dass die Situation jährlich neu beurteilt werden muss. Im Speziellen die Entwicklung des Steuerertrages und die künftigen Investitionen müssen laufend überprüft werden. Es ist weiterhin zwischen Wünschbarem und Notwendigem zu unterscheiden.



# Übersicht Aufgaben- und Finanzplanung 2022 - 2032

	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032
Einwohnerzahl	8'509	8'636	8'766	8'897	9'031	9'166	9'304	9'443	9'585	9'729	9'875
Steuerfuss	102%	102%	102%	102%	104%	104%	106%	108%	108%	108%	108%
	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032
Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	2'296	2'458	2'166	2'095	2'078	2'071	1'847	1'708	1'461	1'332	1'332
Abschreibungen aus Investitionsplan			445	630	999	1'085	1'471	1'593	1'776	2'533	2'576
<b>Abschreibungen</b>	<b>2'296</b>	<b>2'458</b>	<b>2'611</b>	<b>2'725</b>	<b>3'077</b>	<b>3'156</b>	<b>3'318</b>	<b>3'301</b>	<b>3'237</b>	<b>3'865</b>	<b>3'908</b>
	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-1'614	-1'810	-1'098	-924	-579	-410	131	920	879	628	914
Ergebnis aus Finanzierung	538	583	575	571	528	546	526	476	452	424	464
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>-1'076</b>	<b>-1'227</b>	<b>-523</b>	<b>-353</b>	<b>-51</b>	<b>136</b>	<b>657</b>	<b>1'396</b>	<b>1'331</b>	<b>1'052</b>	<b>1'378</b>
	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032
Ausserordentliches Ergebnis	1'141	1'061	981	901	821	740	660	580	500	419	339
Abtragung Bilanzfehlbetrag (30 %)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>65</b>	<b>-166</b>	<b>458</b>	<b>548</b>	<b>770</b>	<b>876</b>	<b>1'317</b>	<b>1'976</b>	<b>1'831</b>	<b>1'471</b>	<b>1'717</b>
<b>Mittelfristiges Haushaltsgleichgewicht 2023</b>											
mit operativem Ergebnis gerechnet		7'192									
mit Gesamtergebnis gerechnet		14'653									
	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032
Nettoinvestitionen	-4'010	-5'131	-5'591	-10'184	-7'957	-7'020	-9'034	-15'886	-9'100	-2'350	0
Selbstfinanzierung	1'274	1'293	2'150	2'434	3'089	3'354	4'037	4'759	4'630	4'979	5'348
<b>Finanzierungsergebnis (+ = Überschuss / - = Fehlbetrag)</b>	<b>-2'735</b>	<b>-3'838</b>	<b>-3'441</b>	<b>-7'750</b>	<b>-4'868</b>	<b>-3'666</b>	<b>-4'997</b>	<b>-11'127</b>	<b>-4'470</b>	<b>2'629</b>	<b>5'348</b>
	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032
Mittelbedarf aus Finanzierungsergebnis	2'735	3'838	3'441	7'750	4'868	3'666	4'997	11'127	4'470	-2'629	-5'348
Rückzahlung Darlehen/Kredite	0	0	0	0	3'000	0	8'000	0	0	0	0
Veränderungen Anlagen Finanzvermögen	0	0	0	0	-8'882	0	0	0	0	0	0
Finanzierungsbedarf Spezialfinanzierungen	2'529	3'907	879	701	457	-797	101	-1'295	-1'299	-1'301	-1'304
<b>Mittelbedarf (+ = Bedarf / - = Überschuss)</b>	<b>5'264</b>	<b>7'745</b>	<b>4'320</b>	<b>8'451</b>	<b>-557</b>	<b>2'869</b>	<b>13'098</b>	<b>9'832</b>	<b>3'171</b>	<b>-3'930</b>	<b>-6'652</b>
Aufnahme Darlehen/Kredite	0	0	0	8'500	0	2'500	13'000	10'000	2'700	-4'000	-6'700
Bestand Darlehen/Kredite	11'000	11'000	11'000	19'500	16'500	19'000	24'000	34'000	36'700	32'700	26'000
	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032
Aufwertungsreserve übr. Anlagen Anfang Jahr	20'847	19'706	18'645	17'664	16'763	15'943	15'202	14'542	13'962	13'463	13'043
Aufwertungsreserve Grundstücke Anfang Jahr	31'719	31'719	31'719	31'719	31'719	31'719	31'719	31'719	31'719	31'719	31'719
Entnahme Aufwertungsreserve	-1'141	-1'061	-981	-901	-821	-740	-660	-580	-500	-419	-339
Umbuchung Aufwertungsreserve	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Aufwertungsreserve Ende Jahr</b>	<b>51'425</b>	<b>50'364</b>	<b>49'383</b>	<b>48'482</b>	<b>47'662</b>	<b>46'922</b>	<b>46'261</b>	<b>45'682</b>	<b>45'182</b>	<b>44'762</b>	<b>44'423</b>
	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032
Bilanzüberschuss / -fehlbetrag Anfang Jahr	43'843	43'908	43'742	44'200	44'748	45'518	46'394	47'711	49'687	51'518	52'989
Abtragung Bilanzfehlbetrag (30 %)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtergebnis	65	-166	458	548	770	876	1'317	1'976	1'831	1'471	1'717
Umbuchung Aufwertungsreserve	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Bilanzüberschuss / -fehlbetrag Ende Jahr</b>	<b>43'908</b>	<b>43'742</b>	<b>44'200</b>	<b>44'748</b>	<b>45'518</b>	<b>46'394</b>	<b>47'711</b>	<b>49'687</b>	<b>51'518</b>	<b>52'989</b>	<b>54'706</b>
	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032
<b>Nettoschuld I (+ = Schuld / - = Vermögen)</b>	<b>-17'176</b>	<b>-13'355</b>	<b>-9'931</b>	<b>-2'197</b>	<b>2'654</b>	<b>6'303</b>	<b>11'283</b>	<b>22'393</b>	<b>26'846</b>	<b>24'200</b>	<b>18'836</b>
<b>Nettoschuld I je Einwohner (in CHF)</b>	<b>-2'019</b>	<b>-1'546</b>	<b>-1'133</b>	<b>-247</b>	<b>294</b>	<b>688</b>	<b>1'213</b>	<b>2'371</b>	<b>2'801</b>	<b>2'487</b>	<b>1'907</b>

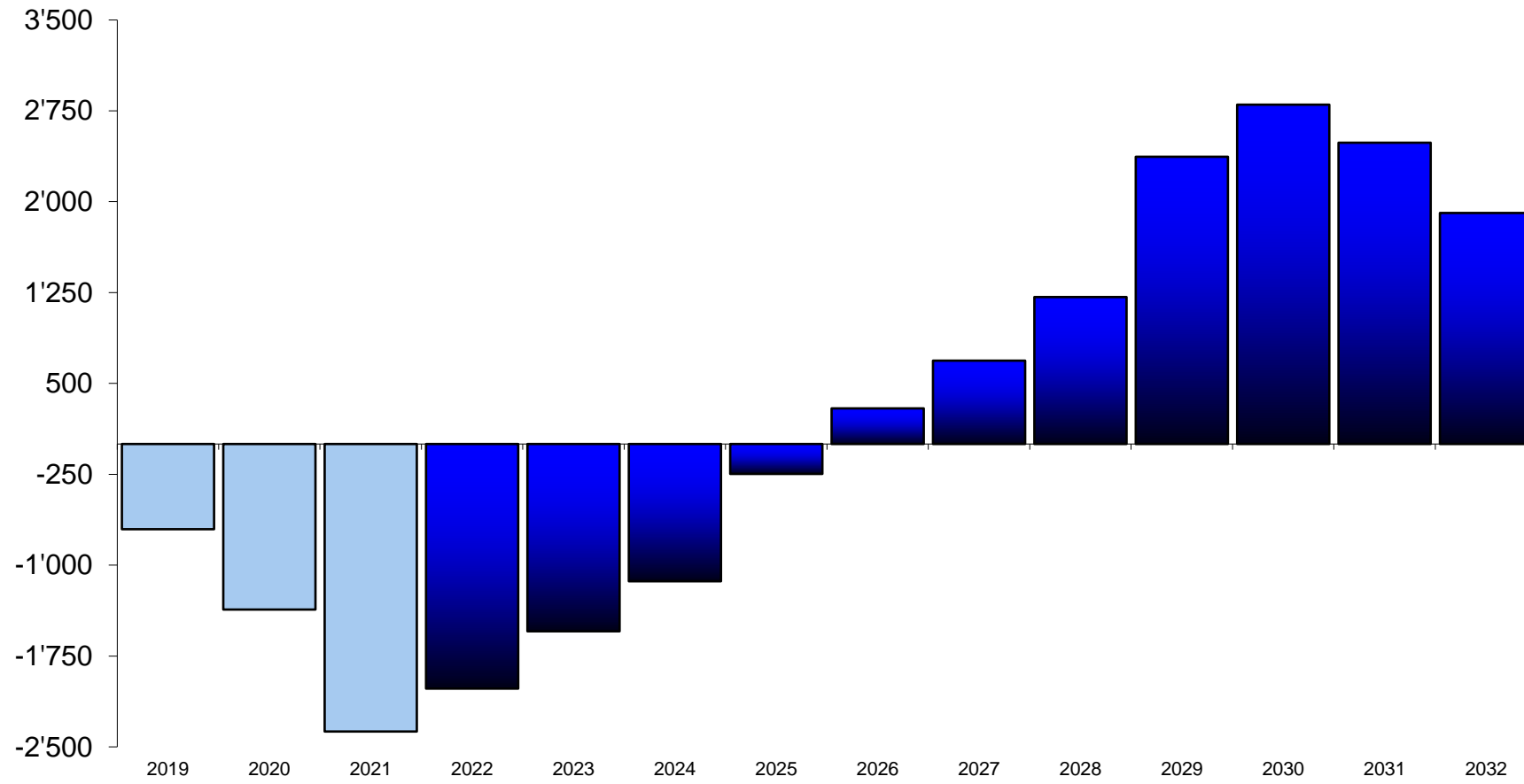
## Kennzahlen Aufgaben- und Finanzplanung 2022 - 2032

	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032
Nettoschuld I	-17'176	-13'355	-9'931	-2'197	2'654	6'303	11'283	22'393	26'846	24'200	18'836
Einwohner	8'509	8'636	8'766	8'897	9'031	9'166	9'304	9'443	9'585	9'729	9'875
<b>Nettoschuld I je Einwohner (in CHF)</b>	<b>-2'019</b>	<b>-1'546</b>	<b>-1'133</b>	<b>-247</b>	<b>294</b>	<b>688</b>	<b>1'213</b>	<b>2'371</b>	<b>2'801</b>	<b>2'487</b>	<b>1'907</b>

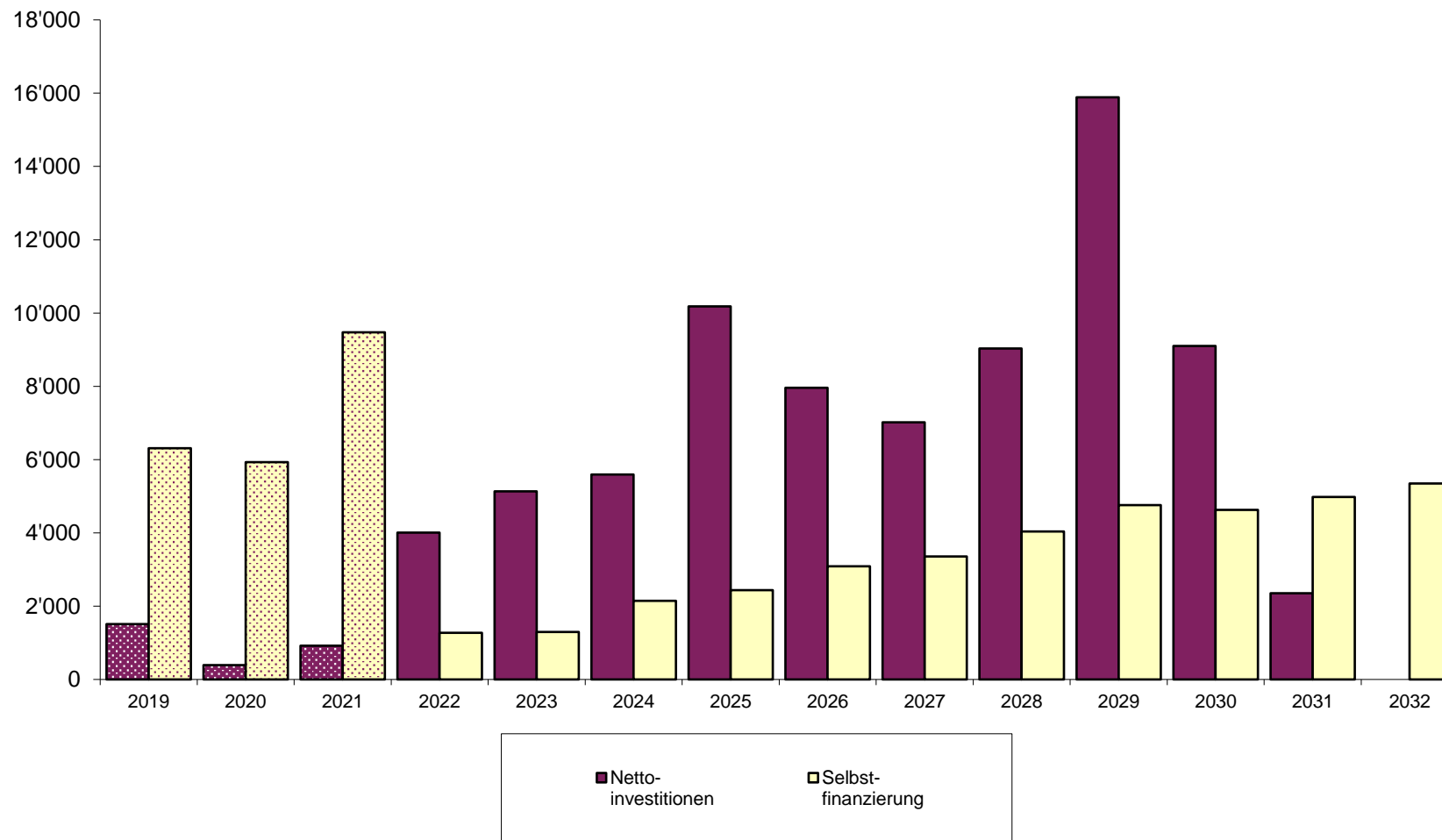
	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032
Selbstfinanzierung	1'274	1'293	2'150	2'434	3'089	3'354	4'037	4'759	4'630	4'979	5'348
Nettoinvestitionen	4'010	5'131	5'591	10'184	7'957	7'020	9'034	15'886	9'100	2'350	0
<b>Selbstfinanzierungsgrad</b>	<b>32%</b>	<b>25%</b>	<b>38%</b>	<b>24%</b>	<b>39%</b>	<b>48%</b>	<b>45%</b>	<b>30%</b>	<b>51%</b>	<b>212%</b>	<b>keine I.</b>

	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032
Selbstfinanzierung	1'274	1'293	2'150	2'434	3'089	3'354	4'037	4'759	4'630	4'979	5'348
Laufender Ertrag	36'288	37'426	37'911	38'297	39'141	39'559	40'449	41'366	41'882	42'357	42'842
<b>Selbstfinanzierungsanteil</b>	<b>4%</b>	<b>3%</b>	<b>6%</b>	<b>6%</b>	<b>8%</b>	<b>8%</b>	<b>10%</b>	<b>12%</b>	<b>11%</b>	<b>12%</b>	<b>12%</b>

### Entwicklung Nettoschuld I je Einwohner (in CHF)



### Entwicklung Nettoinvestitionen/Selbstfinanzierung (in TCHF)



## **ABWASSERBESEITIGUNG** (Spezialfinanzierung)

### **Allgemein**

Unter Spezialfinanzierung wird die vollständige oder teilweise Zuordnung von Einnahmen an bestimmte Aufgaben verstanden (zweckgebundene Einnahmen). Eine Spezialfinanzierung im Eigenkapital entsteht durch das Reglement bzw. die Gebührenfestlegung durch die Gemeindeversammlung mit der Absicht, die öffentliche Aufgabe vollständig durch die zweckbestimmten Gebühren zu finanzieren. Ein Betrieb ist eigenwirtschaftlich, wenn die Kosten für Betrieb, Unterhalt, Verwaltung sowie Zinsen für das investierte Kapital und Abschreibungen mittelfristig durch die Einnahmen gedeckt sind. Steuern dürfen nicht in einer Spezialfinanzierung zweckgebunden werden.

### **Ziel und Zweck**

Planungsziel und damit die einzige Analysegrösse ist, dass die Spezialfinanzierung die geplanten Investitionsausgaben finanzieren kann, ohne dass eine rechnerische Überschuldung entsteht.

### **Stellungnahme Gemeinderat**

In den Planjahren wird jährlich eine durchschnittliche Selbstfinanzierung von rund CHF 0,8 Mio. erwirtschaftet. Das Investitionsvolumen 2023 – 2032 beträgt CHF 7,8 Mio. Am Ende der Planungsperiode wird ein Nettovermögen von rund CHF 6,6 Mio. ausgewiesen. Eine rechnerische Überschuldung liegt nicht vor.

INVESTITIONSPROGRAMM ABWASSER (in CHF 1'000)												Einwohnergemeinde Muri	
Investitionsprojekte	Code	Kredit	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	später
<b>ABWASSERBESEITIGUNG</b>													
Umsetzung GEP, 1. Priorität	1	1'350	265	50									
Sanierung Hochwasserentlastung und Regenüberläufe Bach-, Dorfstrasse und Bleiche	1	2'160	880	940	100								
Ersatzneubau Unterführung K 261 Zürcherstrasse; TP Kanalisation, Projekt	1	130	35	30	20								
Ersatzneubau Unterführung K 261 Zürcherstrasse; TP Kanalisation, Bau	3	635			380	255							
Kanalisation Luzernerstrasse (Kreisel Zentrum bis Industriestrasse)	4	1'100	30		520	500							
Nachführung GEP (2. Generation)	4	330		150	180								
Hauptsammelkanal Zürcherstrasse 17 bis RB ARA, Planung und Bau	4	1'200			800	400							
Umsetzung GEP, 2. Priorität	4	1'400				450	500	450					
Erneuerung/Entlastung Industriegebiet	4	950						950					
Umsetzung GEP, 3. Priorität	4	1'400											1'400
Anschlussgebühren		-5'000	-500	-500	-500	-500	-500	-500	-500	-500	-500	-500	
<b>ABWASSERREINIGUNGSANLAGE (ARA)</b>													
Ausrüstungen und Erneuerungen	1	9'174	3'600	1'774									
Mikroverunreinigungsanlage	1	2'635	1'200	1'435									
Subventionen ARA	1	-2'200		-2'200									
Beitrag Buttwil/Geltwil (ca. 14.64%)		-1'407	-703	-148									
<b>Nettoinvestitionen</b>		<b>13'857</b>	<b>4'807</b>	<b>1'531</b>	<b>1'500</b>	<b>1'105</b>	<b>0</b>	<b>900</b>	<b>-500</b>	<b>-500</b>	<b>-500</b>	<b>-500</b>	<b>1'400</b>

Code:

0 = Budgetkredit

1 = Projekt in Ausführung; Restkosten, Subventionen

2 = beschlussreif; der kommenden Gemeindeversammlung beantragt

3 = Projekt Priorität 1; vom Gemeinderat behandelt und Grundsatzentscheid liegt vor

4 = Projekt Priorität 2; mit Kostenschätzung

5 = Projekt Priorität 3; mit Kostenschätzung oder Betrag 0, Ausführungsjahr x

**FINANZPLAN ABWASSERBESEITIGUNG (in CHF 1'000)**

Einwohnergemeinde Muri

		2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032
Verbrauchsgebühren	(A*B)-C	330	331	331	332	332	333	333	334	334	335
Grundgebühren Wohneinheiten	D*E	393	393	393	393	393	393	393	393	393	393
Grundgebühren Gewerbeeinheiten	F*G	144	144	144	144	144	144	144	144	144	144
Grundgebühr Zählereinheiten		320	320	320	320	320	320	320	320	320	320
Schmutzwasserbeitrag	H*I	280	280	280	280	280	280	280	280	280	280
Sauberwasserbeitrag	J*K	13	13	13	13	13	13	13	13	13	13
Strassenentwässerung	L*M	119	119	119	119	119	119	119	119	119	119
<b>Betrieblicher Ertrag</b>	<b>K</b>	<b>1'599</b>	<b>1'600</b>	<b>1'600</b>	<b>1'601</b>	<b>1'601</b>	<b>1'602</b>	<b>1'602</b>	<b>1'603</b>	<b>1'603</b>	<b>1'604</b>
Kostenanteil an ARA		541	600	600	600	600	600	600	600	600	600
Unterhalt Werkleitungen		63	70	70	70	70	70	70	70	70	70
Übriger Betriebsaufwand *		141	160	160	160	160	160	160	160	160	160
<b>Betrieblicher Aufwand *</b>	<b>L</b>	<b>745</b>	<b>830</b>	<b>830</b>	<b>830</b>	<b>830</b>	<b>830</b>	<b>830</b>	<b>830</b>	<b>830</b>	<b>830</b>
<b>Betriebliches Ergebnis *</b>	<b>K-L</b>	<b>854</b>	<b>770</b>	<b>770</b>	<b>771</b>	<b>771</b>	<b>772</b>	<b>772</b>	<b>773</b>	<b>773</b>	<b>774</b>
Nettofinanzaufwand (-) / -ertrag (+)	0.30 %	20	8	6	3	3	5	4	8	12	16
= Selbstfinanzierung	M	874	778	776	774	774	777	776	781	785	790
Nettoinvestitionsausgaben	Plan	4'807	1'531	1'500	1'105	0	900	-500	-500	-500	-500
- Selbstfinanzierung	M	-874	-778	-776	-774	-774	-777	-776	-781	-785	-790
<b>= Finanzierungsfehlbetrag / -überschuss</b>	<b>N</b>	<b>3'933</b>	<b>754</b>	<b>724</b>	<b>331</b>	<b>-774</b>	<b>123</b>	<b>-1'276</b>	<b>-1'281</b>	<b>-1'285</b>	<b>-1'290</b>
Nettoschuld EB		-6'590	-2'657	-1'903	-1'179	-848	-1'622	-1'499	-2'775	-4'056	-5'342
+ Finanzierungsfehlbetrag / -überschuss	N	3'933	754	724	331	-774	123	-1'276	-1'281	-1'285	-1'290
<b>= Nettoschuld SB (- = Vermögen)</b>		<b>-2'657</b>	<b>-1'903</b>	<b>-1'179</b>	<b>-848</b>	<b>-1'622</b>	<b>-1'499</b>	<b>-2'775</b>	<b>-4'056</b>	<b>-5'342</b>	<b>-6'631</b>
Verschuldungsgrenze **	6.00 %	14'230	12'826	12'835	12'844	12'853	12'863	12'872	12'881	12'890	12'899
Verschuldungsreserve (- = Überschuldung)		16'887	14'729	14'014	13'692	14'476	14'361	15'647	16'937	18'232	19'531

\* ohne Abschreibungen

\*\* (Nettozinsaufwand + Selbstfinanzierung) / Annuitätssatz

## **ABFALLWIRTSCHAFT** (Spezialfinanzierung)

### **Allgemein**

Unter Spezialfinanzierung wird die vollständige oder teilweise Zuordnung von Einnahmen an bestimmte Aufgaben verstanden (zweckgebundene Einnahmen). Eine Spezialfinanzierung im Eigenkapital entsteht durch das Reglement bzw. die Gebührenfestlegung durch die Gemeindeversammlung mit der Absicht, die öffentliche Aufgabe vollständig durch die zweckbestimmten Gebühren zu finanzieren. Ein Betrieb ist eigenwirtschaftlich, wenn die Kosten für Betrieb, Unterhalt, Verwaltung sowie Zinsen für das investierte Kapital und Abschreibungen mittelfristig durch die Einnahmen gedeckt sind. Steuern dürfen nicht in einer Spezialfinanzierung zweckgebunden werden.

### **Ziel und Zweck**

Planungsziel und damit die einzige Analysegrösse ist, dass die Spezialfinanzierung die geplanten Investitionsausgaben finanzieren kann, ohne dass eine rechnerische Überschuldung entsteht.

### **Stellungnahme Gemeinderat**

Der vorliegende Finanzplan 2023 – 2032 zeigt auf, dass jährlich eine negative Selbstfinanzierung erwirtschaftet wird. Am Ende der Planperiode wird eine Nettoschuld von rund CHF 381'000 ausgewiesen. Zur Beseitigung dieser rechnerischen Überschuldung bleibt noch genügend Zeit.



INVESTITIONSPROGRAMM ABFALLWIRTSCHAFT (in CHF 1'000)											Einwohnergemeinde Muri		
Investitionsprojekte	Code	Kredit	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	später
UFC-Sammelstelle Wiliweg	3	150		150									
UFC-Sammelstelle Kirchenfeldmatt	3	150				150							
<b>Nettoinvestitionen</b>		<b>300</b>	<b>0</b>	<b>150</b>	<b>0</b>	<b>150</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Code:

0 = Budgetkredit

1 = Projekt in Ausführung; Restkosten, Subvention

2 = beschlussreif; der kommenden Gemeindeversammlung beantragt

3 = Projekt Priorität 1; vom Gemeinderat behandelt und Grundsatzentscheid liegt vor

4 = Projekt Priorität 2; mit Kostenschätzung

5 = Projekt Priorität 3; mit Kostenschätzung oder Betrag 0, Ausführungsjahr x

FINANZPLAN ABFALLWIRTSCHAFT (in CHF 1'000)											Einwohnergemeinde Muri
		2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032
Grundgebühren	A	120	122	124	125	127	128	128	128	129	129
Kehrichtgebühren	B	297	298	298	299	299	300	300	301	301	302
Sperrgutgebühren	C	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3
Gewerbekehricht	D	160	160	160	160	160	160	160	160	160	160
Grüngutgebühren	E	125	125	125	125	125	125	125	125	125	125
Rückerstattungen Dritter		7	7	7	7	7	7	7	7	7	7
Erlös Altglassammlung		13	13	13	13	13	13	13	13	13	13
Erlös Altpapier		15	15	15	15	15	15	15	15	15	15
Bussen		1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
<b>Betrieblicher Ertrag</b>	<b>I</b>	<b>741</b>	<b>743</b>	<b>745</b>	<b>748</b>	<b>750</b>	<b>751</b>	<b>751</b>	<b>753</b>	<b>753</b>	<b>754</b>
Transportkosten Kehricht	A	160	161	162	162	163	163	164	164	165	165
Kehrichtverbrennung	B	120	120	121	122	122	123	123	124	125	125
Transportkosten Grüngut	C	130	130	130	130	130	130	130	130	130	130
Entsorgung Grüngut	D	140	140	140	140	140	140	140	140	140	140
Transportkosten Papiersammlung		8	8	8	8	8	8	8	8	8	8
Entsorgung Sonderabfälle		4	4	4	4	4	4	4	4	4	4
Entschädigung Recycling-Paradies AG		65	66	67	68	69	70	71	72	73	74
Entsorgung Sammelstellen		11	11	11	11	11	11	11	11	11	11
Wiederverkaufsrabatt	5.00%	21	21	21	21	21	21	21	21	21	22
Übriger Betriebsaufwand *		188	190	190	190	190	190	190	190	190	190
<b>Betrieblicher Aufwand *</b>	<b>K</b>	<b>848</b>	<b>852</b>	<b>854</b>	<b>856</b>	<b>858</b>	<b>860</b>	<b>863</b>	<b>865</b>	<b>867</b>	<b>870</b>
<b>Betriebliches Ergebnis *</b>	<b>I-K</b>	<b>-107</b>	<b>-108</b>	<b>-109</b>	<b>-108</b>	<b>-108</b>	<b>-109</b>	<b>-111</b>	<b>-112</b>	<b>-114</b>	<b>-115</b>
Nettofinanzaufwand (-) / -ertrag (+)	0.30%	3	3	2	2	1	1	0	0	0	-1
= Selbstfinanzierung	L	-104	-105	-107	-106	-107	-108	-111	-112	-114	-116
Nettoinvestitionsausgaben	Plan	0	150	0	150	0	0	0	0	0	0
- Selbstfinanzierung	L	104	105	107	106	107	108	111	112	114	116
<b>= Finanzierungsfehlbetrag / -überschuss</b>	<b>M</b>	<b>104</b>	<b>255</b>	<b>107</b>	<b>256</b>	<b>107</b>	<b>108</b>	<b>111</b>	<b>112</b>	<b>114</b>	<b>116</b>
Nettoschuld EB		-1'010	-906	-650	-544	-288	-180	-72	39	151	265
+ Finanzierungsfehlbetrag / -überschuss	M	104	255	107	256	107	108	111	112	114	116
<b>= Nettoschuld SB (- = Vermögen)</b>		<b>-906</b>	<b>-650</b>	<b>-544</b>	<b>-288</b>	<b>-180</b>	<b>-72</b>	<b>39</b>	<b>151</b>	<b>265</b>	<b>381</b>
Verschuldungsgrenze **	6.00%	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Verschuldungsreserve (- = Überschuldung)		906	650	544	288	180	72	-39	-151	-265	-381

\* ohne Abschreibungen

\*\* (Nettozinsaufwand + Selbstfinanzierung) / Annuitätssatz